

Der Minimalschnitt im Spalier zur Risikominimierung im Weinbau

**XIX. Kolloquium
Int. Arbeitskreis für Begrünung und
Qualitätssicherung im Weinbau
Krems, 11. Mai 2017**

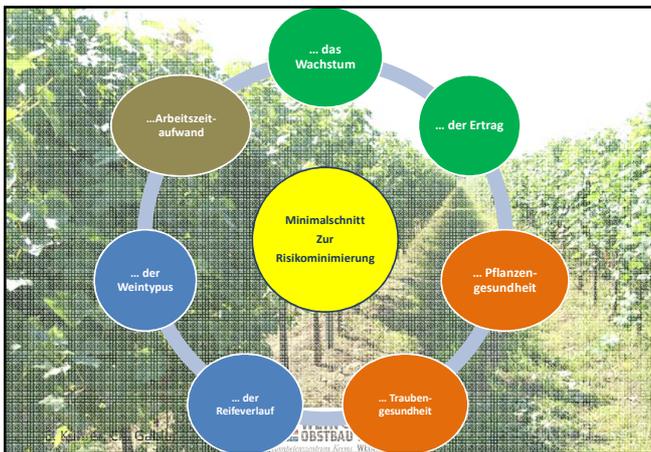
E. Kührer, Ch. Gabler

WEIN & OBSTBAU
FACHSCHULE VINOBAK
WEINMANAGEMENT

**Klimaveränderung unübersehbar
- Extremereignisse nehmen zu**

WEIN & OBSTBAUSCHULE KREMS
VINOBAK - WEINMANAGEMENT

BEBSCHUTZ IK
www.risikofaktoren.at



**2016
9.000 ha geschädigte Rebfläche in NÖ durch Spätfrost**

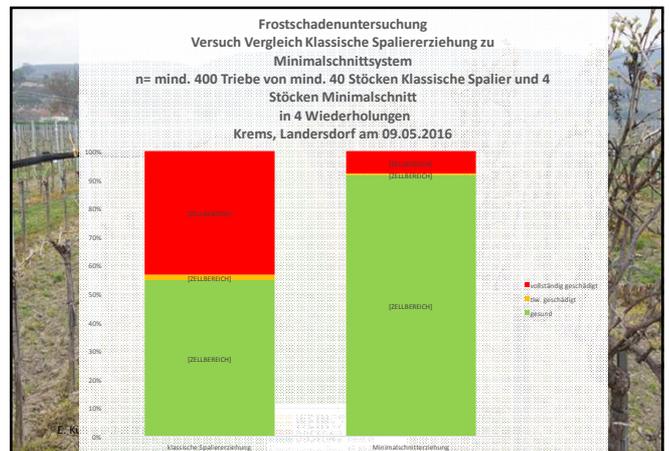
WEIN & OBSTBAUSCHULE KREMS
VINOBAK - WEINMANAGEMENT

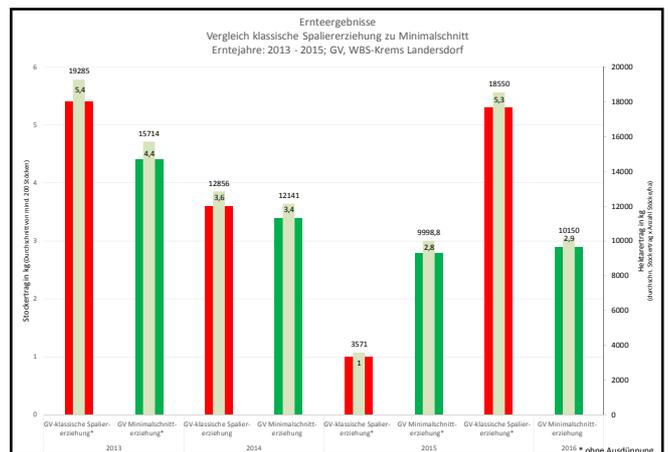
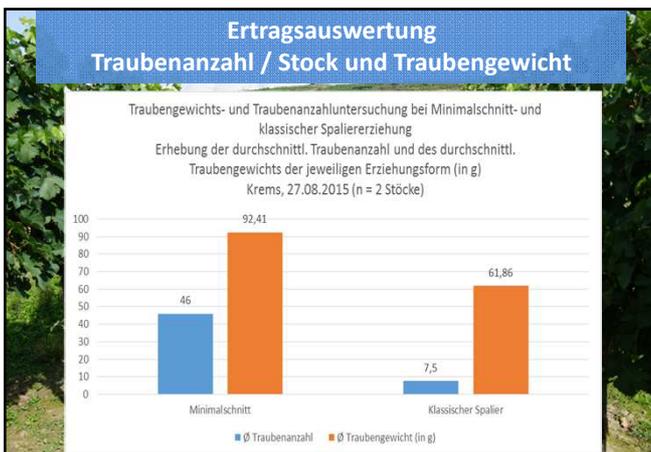
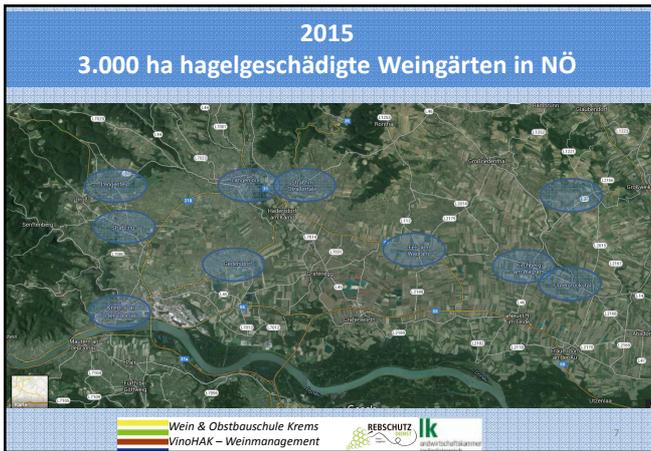
E. Kührer, Ch. Gabler

**sehr hohe
Triebanzahl und
einer geänderten
Triebverteilung**

E. Kührer, Ch. Gabler

WEIN & OBSTBAU
FACHSCHULE VINOBAK
WEINMANAGEMENT

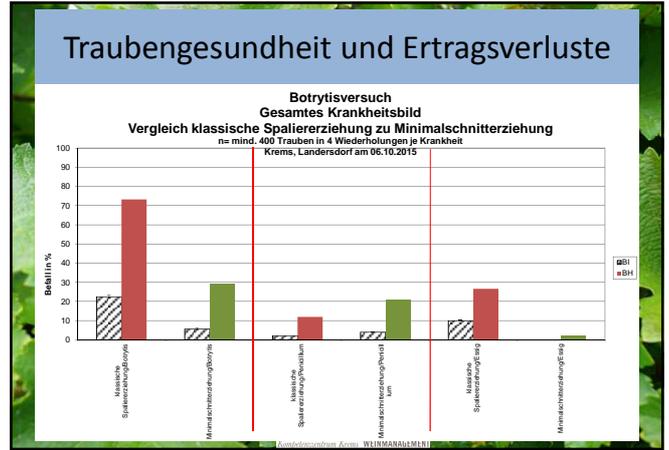
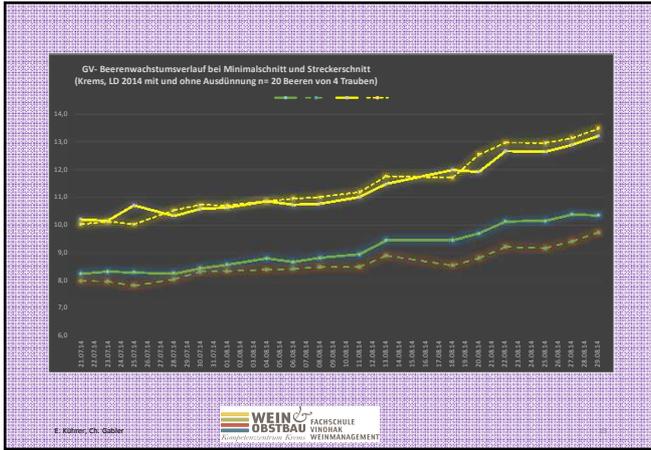




Ertragsrisiko

- die Ertragsregulierung erfolgt im Sommer
- Spätfrost, Wildschäden, Hagel, Blüteverlauf und Entwicklungsstand können bei der Ertragseinstellung berücksichtigt werden
- Die Ausdünnung mit dem Vollernter erfordert Fingerspitzengefühl
- Die Erträge werden gleichmäßiger

Traubenstruktur am Beispiel GV (21.7.2014) 1 Traube / Trieb und Vollernter- Ausdünnung

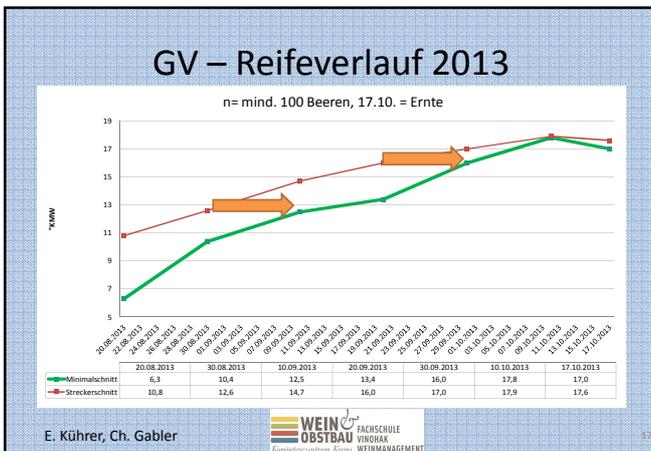
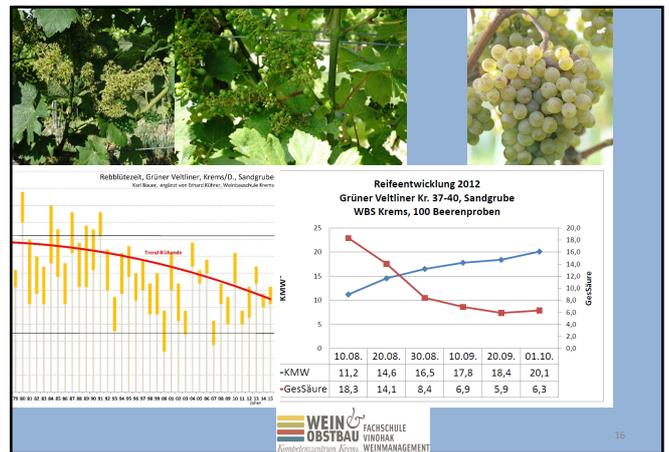


Traubengesundheit

- Die Lockere Traubenstruktur fördert Traubengesundheit
- Spätere Lesemöglichkeit
- verringerter Botrytisbefall nicht jedes Jahr
- Zunahme von Penicillium
- Applikationen sind an das System anzupassen

E. Kührer, Ch. Gabler

WEIN OBSTBAU FACHSCHULE VINDHAK WEINMANAGEMENT



Reifeverlauf und Sensorik

- Verzögerter Reifebeginn bei Minimalschnitt – wird durch Vollerterausdünnung noch unterstützt
- Zügige Endreife durch günstiges BF-Verhältnis
- Eine Most-Gerbstoffbehandlung wird empfohlen
- 2015 und 2016 zumindest gleichwertige Beurteilung der Minimalschnitt- Weine (Systemvergleiche).

E. Kührer, Ch. Gabler

WEIN OBSTBAU FACHSCHULE VINDHAK WEINMANAGEMENT

